

NEUE VISIONEN FÜR UNSERE SCHULE

8 Lektionen

VERFAHREN

- Collage

MATERIAL

- Blatt 2.2a "Neue Visionen für unsere Schule"
- Blatt 2.2b "Collagebeispiele"
- Laptops oder Handy für Fotos
- Papier, Bleistifte (Frottage)
- Luftbild der Schule (Arealplan)
- Papier, Neocolor, Magazine, Leim oder Laptop + Software (z.B. Gimp, Photopea)
- Heft oder Laptop für Dokumentation (z. B. Canvas, Padlet)

EINLEITUNG

Du verbringst jeden Tag viel Zeit in der Schule – sie ist fast wie dein zweites Zuhause. Aber wie fühlst du dich an den verschiedenen Orten in der Schule? Manche Orte sind gemütlich, ruhig oder inspirierend. Andere sind laut, kalt oder unangenehm.

In diesem Projekt erkundest du deine Schule mit verschiedenen Sinnen: sehen, hören und tasten.

Du hältst deine Beobachtungen im Heft fest, denkst darüber nach und gestaltest eine Collage auf A3.

In deiner Collage zeigst du, wie ein Unort (ein Ort, der dir nicht gefällt) zu einem besseren und schöneren Ort werden kann.

Zu Beginn lernst du das Thema BNE – Bildung für Nachhaltige Entwicklung kennen.

Das bedeutet: Wir überlegen, wie Orte gut für Menschen, Umwelt und die Zukunft sein können.

Dieses Wissen hilft dir, deine Ideen für die Collage zu entwickeln.

Du denkst darüber nach, wie Räume unser Wohlbefinden, unser Zusammenleben und unseren Schulalltag beeinflussen können.

LERNZIELE

Du kannst ...

- räumliche, ästhetische und atmosphärische Qualitäten deiner Schule beobachten und dokumentieren.
- Bilder, Texturen und Klänge sammeln, auswählen und kreativ kombinieren.
- Mit Collage-Techniken experimentieren und eine stimmige Komposition gestalten.
- eigene fantasievolle und visionäre Ideen zur Verbesserung eines Raums entwickeln.
- ökologische, soziale und ökonomische Aspekte (BNE) in deine Gestaltung einbeziehen.
- sorgfältig, kreativ und selbstständig mit einer Bildbearbeitungs-Software arbeiten und digitale Werkzeuge gezielt einsetzen.
- deinen Arbeitsprozess dokumentieren und reflektieren.



Abbildung: N. Pinheiro (2025)
"Vom Beton zum Leben", digitale Collage.

ABLAUF

1. BEOBACHTUNG & SINNLICHE ERKUNDUNG (2 L)

- Gehe durch die Schule und wähle **zwei Orte** (Innen- und/oder Aussenraum):
- deinen **Lieblingsort** (angenehm, inspirierend)
- einen **Unort** (unfreundlich, unattraktiv, ungemütlich)
- Erforsche beide Orte mit allen Sinnen:

👁️ Sehen

- Schau dir den Ort genau an.
- Fotografiere ihn.
- Was fällt dir auf? (Farben, Licht, Ordnung, Nutzung, Stimmung)
- Notiere deine Beobachtungen digital oder im Heft:
 - o *Was sehe ich auf dem Foto?*
 - o *Wie wirkt der Ort (z. B. ruhig, eng, freundlich, kalt)?*

👂 Hören

- Erstelle ein kurzes Video mit Ton (ca. 15–30 Sek.) oder beschreibe die Geräusche schriftlich.
- Notiere deine Beobachtungen:
 - o *Wie klingt der Ort? Ruhig, laut, angenehm, störend?*

👋 Tasten

- Mach eine *Frottage* (Abreibbild): Lege ein Papier auf eine strukturierte Oberfläche (z. B. Wand, Boden oder Tisch) und reibe mit Bleistift oder Neocolor darüber, sodass die Struktur sichtbar wird.
- Notiere deine Beobachtungen:
 - o *Wie fühlt sich der Ort an?*
 - o *Was erzählen die Materialien?*



Abbildung: Schüler 7. Klasse (2026)
Analoge Collage zum Unort WC.

2. REFLEXION & BNE (1 L)

- In der Klasse machen wir eine Auswertung mit Post-its auf einem Schulplan:
- **🟢 Grünes Post-it** = Lieblingsort
- **🔴 Rotes Post-it** = Unort
- Auf jedes Post-it schreibst du deinen Vornamen.
- Klebe die Post-its an die passenden Orte auf dem Plan.
- Überlege dir:
 - o *Was stört mich an diesem Ort?*
 - o *Was wünsche ich mir dort?*
 - o *Wie könnte sich jemand dort wohler fühlen?*
- Mach dir dazu Notizen oder kleine Skizzen in deinem Heft. Denke auch an:
 - o **🌱 Umwelt** (Pflanzen, Licht, Materialien)
 - o **👥 Menschen** (Treffpunkte, Ruhe, Sicherheit)
 - o **💰 Umgang mit Material & Geld** (z. B. einfache Lösungen, Dinge länger nutzen...)

3. COLLAGE GESTALTEN (6 L)

- Gestalte deinen Unort neu: Wie wird daraus ein inspirierender und nachhaltiger Ort?
- Sammle passende Bilder, Texturen und Formen.
 - Schneide, überlagere und kombiniere.
 - Achte auf Farbe, Wirkung und Komposition.
 - Beziehe ökologische, soziale und wirtschaftliche Ideen ein.

4. PRÄSENTATION & REFLEXION (2 L)

Dokumentiere deine fertige Collage mit kurzen Stichworten:

- *Was ist in deinem neuen Ort besser als vorher?*
- *Warum ist dein Ort jetzt angenehmer für Menschen?*
- *Was macht deinen Ort besser für Umwelt und Zukunft?*

In der Klasse besprechen wir:

- *Was schätzen wir an unseren Schulräumen?*
- *Was könnten wir verbessern?*



Abbildung: Claudia Melchor del Rio (2026). Titelbild des Ideensets «LERN – RAUM – GESTALTUNG.»

BNE-LEITFADEN – DENKE AN...

Ökologie (Umwelt):

Wie kann der Ort nachhaltiger mit Natur, Licht, Wasser oder Materialien umgehen?

Wie kann er die Umwelt schonen oder Begrünung integrieren?

Soziales (Gesellschaft):

Wie könnte der Ort offener, sicherer oder gemeinschaftlicher werden?

Wie kann er das Zusammenleben und Wohlbefinden fördern?

Ökonomie (Wirtschaft):

Wie lässt sich der Ort sinnvoll, langlebig und ressourcenschonend nutzen oder umgestalten?

Wie kann man mit einfachen Mitteln etwas Positives bewirken?